

**P r o t o k o l l** über die 6. - öffentliche - Sitzung der  
Gemeindevertretung Steinhagen vom 26. Januar 2015

Anwesenheit: siehe Liste

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Ort: Feuerwehrgerätehaus in Steinhagen

**Tagesordnung**

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 18.12.2014 der Gemeindevertretung

*Änderung:*

8. Entgeltverhandlungen des Instituts Lernen und Leben e.V. für die Kita „Abenteuerland“  
Drucksache 68/2015
9. Entgeltverhandlungen des Instituts Lernen und Leben e.V. für die Kita „Waldameisen“  
Drucksache 69/2015
10. Inventurrichtlinie der Gemeinde Steinhagen  
Drucksache 70/2015
11. Bewertungsrichtlinie der Gemeinde Steinhagen  
Drucksache 71/2015
5. Bestätigung des Sitzungsplanes der Gemeinde Steinhagen  
Drucksache 65/2015
6. Gebühren und Sportförderung für die Nutzung der Uwe Brauns Halle in Negast und der Sporthalle in Steinhagen  
Drucksache 66/2015
7. Entscheidungen über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen im Sinne von § 44 Abs. 4 KV MV  
Drucksache 67/2015
12. Informationen des Bürgermeisters
13. Anfragen der Gemeindevertreter

B. Nichtöffentlicher Teil

1. Beschluss- und Protokollkontrolle  
Drucksache 72/2015
2. Hundesteuerangelegenheiten  
Drucksache 73/2015
3. Grundstücksangelegenheiten  
Drucksache 74/2015

4. Bauangelegenheiten  
Drucksache 75/2015, 76/2015, 77/2015, 78/2015
5. Informationen des Bürgermeisters
6. Anfragen der Gemeindevertreter

#### **zu TOP 1**

Der Bürgermeister, Herr Dietmar Eifler eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit fest. Von 13 Gemeindevertretern sind 10 anwesend.

#### **zu TOP 2**

Einwohnerfragestunde

Herr Schlupp aus Krummenhagen informiert über das Problem der Lärmbelästigung vom Offroad-Fahrgelände an den Wochenenden und Feiertagen - bis in die späten Abendstunden. Eine Änderung/Reduzierung des Lärmpegels erfolgte bis jetzt nicht. Ein persönliches Gespräch mit den Verantwortlichen führte zu keinem Ergebnis.

Herr Schlupp gibt weiter zur Kenntnis, dass eine Unterschriftensammlung von Krummenhagener Bürgern an das Staatl. Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern mit der Aufforderung zur sofortigen Beseitigung der Lärmquelle des Offroad-Fahrgeländes oberhalb des Dorfes eingereicht wird (s. Anlage).

Parallel dazu regt der Bürgermeister an, durch das Ordnungsamt einen gemeinsamen Termin mit den Vertretern des Bauausschusses, der Vereinsführung sowie Bürgern aus Krummenhagen zur Kompromissfindung zu vereinbaren.

#### **zu TOP 3**

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnungspunkte 8 bis 11 im öffentl. Teil werden nach TOP 4 behandelt.

Die TO wird mit den Änderungen einstimmig bestätigt.

#### **zu TOP 4**

Billigung der Sitzungsniederschrift vom 18.12.2014 der Gemeindevertretung

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Abstimmungsergebnis: 13/10/9/-/1/

**zu TOP 8**

Entgeltverhandlungen des Instituts Lernen und Leben e.V.  
für die Kita „Abenteuerland“  
Drucksache 68/2015

Zu den Drucksachen 68/2015 und 69/2015 wird mitgeteilt, dass auf Grund der erst im Monat Januar erfolgten Entgeltverhandlungen über die neuen Entgeltsätze keine Beratung im Sozialausschuss mehr stattfinden konnte. Um diese künftig im Fachausschuss beraten zu können, ist dem Träger Institut „Lernen und Leben e.V.“ das Unverständnis der Gemeinde mitzuteilen. Die Entgeltsätze sind in Zukunft rechtzeitig vor Ablauf des Vertrages der Gemeinde vorzulegen.

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt die neuen Entgeltsätze in folgender Höhe:

Entgeltsatz für einen Ganztagsplatz

Kinderkrippe: 789,56 Euro

Kindergarten: 442,79 Euro

Hort: 258,38 Euro

Die beschlossenen Entgeltsätze gelten rückwirkend ab 1.1.2015

Abstimmungsergebnis: 13/10/9/-/1/

**Beschluss-Nr.: 44-6/15**

**zu TOP 9**

Entgeltverhandlungen des Instituts Lernen und Leben e.V.  
für die Kita „Waldameisen“  
Drucksache 69/2015

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt die neuen Entgeltsätze in folgender Höhe:

Entgeltsatz für einen Ganztagsplatz

Kinderkrippe: 800,16 Euro

Kindergarten: 441,78 Euro

Abstimmungsergebnis: 13/10/9/-/1/

**Beschluss-Nr.: 45-6/15**

**zu TOP 10**

Inventurrichtlinie der Gemeinde Steinhagen  
Drucksache 70/2015

Nach ausführlichen Erläuterungen durch die Sachgebietsleiterin für Finanzen, Frau Schreiber, beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen die anliegende Inventurrichtlinie der Gemeinde Steinhagen.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/-/-/

**Beschluss-Nr.: 46-6/15**

**zu TOP 11**

Bewertungsrichtlinie der Gemeinde Steinhagen  
Drucksache 71/2015

In diesem Zusammenhang wird der Vorschlag gemacht, dass bei Vorliegen der Eröffnungsbilanz eine Sondersitzung der Gemeindevertretung einberufen wird. Um sich ausführlichen mit den Fragen zur Erfassung und Bewertung zu beschäftigen. Dem Vorschlag wird von allen zugestimmt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt die anliegende Bewertungsrichtlinie für die Gemeinde Steinhagen.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/-/-/

**Beschluss-Nr.: 47-6/15**

**zu TOP 5**

Bestätigung des Sitzungsplanes der Gemeinde Steinhagen  
Drucksache 65/2015

Die Gemeindevertretung Steinhagen bestätigt den Sitzungsplan der Gemeindevertretung Steinhagen für das Kalenderjahr 2015 **mit dem Hinweis, dass sich 3 Sitzungen mit den vorläufigen Sitzungsterminen des Amtsausschusses überschneiden. Dieses ist zu berücksichtigen.**

- 26. 1.2015
- 9. 3.2015
- 27. 4.2015
- 1. 6.2015
- 13. 7.2015
- 7. 9.2015
- 19.10.2015
- 7.12.2015

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/-/-/

**Beschluss-Nr.: 48-6/15**

**zu TOP 6**

Gebühren und Sportförderung für die Nutzung der Uwe Brauns Halle in Negast und der Sporthalle in Steinhagen  
Drucksache 66/2015

Der Sozialausschuss wird gebeten zu prüfen, ob es sinnvoll ist für die KITA Negast künftig auch den vollen Stundensatz in Rechnung zu stellen.

Vom Amt ist eine Vergleichsrechnung vorzulegen, welche Option (ant. Übernahme aus dem vollen Stundensatz oder Sportförderung) für die Gemeinde wirtschaftlicher ist.

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt, für die Nutzung der Uwe Brauns Halle in Negast und der Sporthalle in Steinhagen nachfolgende Gebühr:

Uwe Brauns Halle 30,00 €/Std. - gemeindeeigene Institutionen  
(Sportverein, Kita und Senioren)  
40,00 €/Std. - Fremdnutzer  
300,00 €/Tag - ganztägige Nutzung

Ausgenommen ist nur der vereinsgebundene Kinder- und Jugendsport und der Jugendclub der Gemeinde (gebührenfrei).

Sporthalle in Steinhagen 20,00 €/Std.  
Ausgenommen ist die Schule Steinhagen und die Kita Steinhagen (zahlen den vollen Stundensatz).

Der Beschluss tritt ab 01.01.2015 in Kraft.

Der Differenzbetrag zum Stundensatz lt. Kalkulation kann über eine Sportförderung bezuschusst werden.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/-/-/

**Beschluss-Nr. 49-6/15**

**zu TOP 7**

Entscheidungen über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen im Sinne von § 44 Abs. 4 KV MV  
Drucksache 67/2015

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

3000,00 € - REWA (aus 2014)- 50 Jahre Schule Steinhagen  
50 Jahre Sportverein

- wurde bereits im Jahr 2014 beschlossen!

**zu TOP 12**

Informationen des Bürgermeisters

- Winterdienst wird durch die Firma Kraneis und Thoms auf Abruf durchgeführt

- über den Erwerb eines Amtsbusses durch Werbegelder; dieser kann von den Gemeinden für gemeindliche Zwecke genutzt werden. Für die Fahrt am 3.10.2015 nach Hambergen - 25 Jahre Gemeindepartnerschaft - ist der Bus reserviert worden.

- das Dorffest findet als Seefest in der Zeit vom 21.-23.8.2015 statt, 3.000 € Spenden wurde hierfür bereits eingeworben.

Um Überschneidungen von Veranstaltungen innerhalb der Gemeinde zu vermeiden, wird der Sozialausschuss gebeten zeitnah einen gemeinsamen Termin mit den Vereinen, Feuerwehr, Kirche bzgl. Erstellung eines Jahresplanes zu vereinbaren - die Einladungen hierzu sind vorzubereiten.

- LAD-Projekt „Sanierung Gebäude alte KITA Steinhagen“ - hierzu gibt Herr Wipki kurze Informationen zum aktuellen Stand. Das Projekt wurde auf einer Veranstaltung in Dierhagen vorgestellt und steht unter dem Thema demografischer Wandel. Zurzeit liegt es noch zur Bewertung vor. Für die Berücksichtigung des Projektes sieht man gute Chancen, da es unter dieser Rubrik nur noch ein weiteres gab.

Auf Anfragen der Gemeindevertreter zum Projektinhalt wird vorgeschlagen, dieses im Bauausschuss nochmals vorzustellen. Um bei einer Bewilligung zeitnah beginnen zu können, ist durch das Bauamt in Zusammenarbeit mit dem Bauausschuss die Baugenehmigung vorzubereiten, da diese unabhängig von einer Zusage erforderlich ist.

- Herr Barnekow teilt mit, dass der Baubeginn für den neuen Heizungssofen in der Schule für kommenden Montag geplant ist.

**zu TOP 13**

Anfragen der Gemeindevertreter

- entfällt